



---

# ARDEX S48

## Hochflexibler Dünnbettmörtel

---

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug auf Wand- und Bodenflächen im Innenbereich

Speziell zum Verlegen großformatiger, dünner Keramikfliesen

Zum Kleben von Hart- und Weichschaumdämmplatten auf dichten und saugfähigen Untergründen

Spezialkleber mit hoher Verformbarkeit (S2 nach EN 12002)

Erfüllt die Anforderungen der EN 12004

Enthält Zement

Vereinigt die Eigenschaften eines Dispersions-Klebstoffes mit denen eines schnell erhärtenden Dünnbettmörtels

Beständig gegen Feuchtigkeit in Küchen, Bädern und Duschen



---

Hersteller zertifiziert nach EN ISO 9001  
und EN ISO 14001

ARDEX Baustoff GmbH  
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40  
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0  
Fax: +43 (0) 27 54/24 90  
office@ardex.at  
www.ardex.at

# ARDEX S48

## Hochflexibler Dünnbettmörtel



### Anwendungsbereich:

Für den Innenbereich.

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen aus Steingut, Steinzeug und Feinsteinzeug auf Wand- und Bodenflächen im Innenbereich. Speziell zum Verlegen großformatiger, dünner Keramikfliesen. Kleben von Hart- und Weichschaumdämmplatten auf dichten und saugfähigen Untergründen.

Beständig gegen Feuchtigkeit in Küchen, Bädern und Duschen im Wohnbereich.

### Art:

Weißes Pulver mit Spezialzementen und gut dispergierfähigen Kunststoffen.

Mit Wasser angerührt entsteht ein geschmeidiger, standfester Klebemörtel, der ca. 1 Stunde lang verarbeitbar ist und durch Hydratation und Trocknen erhärtet. Das Mörtelbett ist hoch verformbar.

Der Mörtel haftet auf fast allen Baustoffen und stellt eine feste Verbindung zwischen den Fliesen oder Dämmstoffen und dem Untergrund dar. In einigen Fällen ist ein Voranstrich als Haftbrücke erforderlich.

### Vorbereitung des Untergrundes:

Der Untergrund muss trocken, fest, stabil und frei von Staub, Verunreinigungen oder anderen Trennmitteln sein.

Gipsuntergründe sowie saugfähiger oder geschliffener Calciumsulfatestrich müssen trocken sein und mit ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion oder ARDEX PREMIUM P 52 Grundierkonzentrat, 1 : 3 mit Wasser verdünnt, vorgestrichen werden.

Metall, Glas, Lackanstriche, Beschichtungen und ähnliche Untergründe sind im Innenbereich mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich vorzustreichen.

Alte Fliesenbeläge an Wänden können zur Verbesserung der Standfestigkeit gegebenenfalls dünn mit ARDEX S48 abgespachtelt werden. Das Kleben des neuen Fliesenbelages erfolgt nach Erhärtung der Vorspachtelung.

### Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt ARDEX S48-Pulver unter kräftigem Umrühren ein, bis ein klumpenfreier Mörtel entsteht. Zur Verbesserung der Geschmeidigkeit des Mörtels sollte nach einer Wartezeit von ca. 2 Minuten ein nochmaliges Durchrühren erfolgen. Anschließend können Korrekturen der Mörtelviskosität durch Zugabe geringer Mengen Pulver oder Wasser vorgenommen werden.

Zum Anrühren von 10 kg ARDEX S48-Pulver werden ca. 6 Liter Wasser benötigt. Nur solche Mörtelmengen anrühren, die innerhalb von 60 Minuten verarbeitet werden können.

Der ARDEX S48-Mörtel wird auf den Untergrund aufgetragen und mit einer gezahnten Spachtel so abgekämmt, dass ein vollflächiges Kleben der Fliesen oder Dämmstoffe gewährleistet ist. Untergrund-Oberfläche, Art und Größe der Fliesen bestimmen die Auswahl der Zahnschachtel.

Je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und sonstigen Baustellenbedingungen können mehr oder weniger große Flächen vorgezogen werden. Die Flächen dürfen jeweils nur so groß sein, dass die zu klebenden Fliesen und Dämmstoffe innerhalb der Einlegezeit von ca. 20 Minuten leicht in das pastöse, feuchte Mörtelbett eingelegt werden können. Fliesen können bis 30 Minuten nach dem Einlegen korrigiert werden.

Unebenheiten des Untergrundes zunächst mit dem ARDEX S48-Mörtel glätten. Mit dem Verlegen der Fliesen kann nach ca. 2 Stunden begonnen werden.

Wandfliesen können nach ca. 3 Stunden, Bodenfliesen nach ca. 5 Stunden verfugt werden.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeiten für Verarbeitung und Belastung.

In Zweifelsfällen Probeklebung vornehmen.

Die Verarbeitung kann bei Temperaturen über +5°C erfolgen.

### Zu beachten ist:

Beim Ansetzen von Fliesen auf Bauplatten und geeigneten Holzspanplatten (Type P5) ist darauf zu achten, dass diese an der Unterkonstruktion so befestigt sind, dass sie sich nicht verformen.

Für den Schutz des Untergrundes vor Feuchtigkeit ARDEX Dichtmasse einsetzen.

Marmor und andere feuchtigkeitsempfindliche Natursteine mit den Produkten des ARDEX-Natursteinsystems verlegen.

In hochbelasteten Bereichen, außen und in Schwimmbecken den MICROTEC-Flexkleber ARDEX X77 verwenden. In Heil- oder Thermalbädern ARDEX WA Epoxikleber und ARDEX WA Epoxifuge einsetzen.

### Hinweis:

Enthält Zement. Reizt die Haut. Gefahr ernster Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Staub nicht einatmen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP 1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm.



1212  
0370

ARDEX Baustoff GmbH  
Hürmer Straße 40, A-3382 Loosdorf

04

13510

EN 12004:2007

**ARDEX S48**  
Zementärer Fliesenkleber C2  
EN 12004:C2FT-S2

Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung:  $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$   
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung:  $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$   
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung:  $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$   
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-  
Wechselagerung: NPD  
Bestimmung der offenen Zeit:  $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$   
nach mind. 20 Minuten  
Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden:  $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$   
Bestimmung des Abrutschens:  $\leq 0,5 \text{ mm}$   
Bestimmung der Verformung:  $\geq 5 \text{ mm}$   
Brandklasse: E

## Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

**Anmischverhältnis:** ca. 6 l Wasser : 10 kg Pulver  
entsprechend  
ca. 1 RT Wasser : 2 RT Pulver

**Schüttgewicht:** ca. 0,8 kg/l

**Frischgewicht  
des Mörtels:** ca. 1,3 kg/l

**Materialbedarf:** bei glattem Untergrund  
ca. 0,9 kg/m<sup>2</sup> Pulver  
bei Zahnung 3 x 3 x 3 mm  
ca. 1,3 kg/m<sup>2</sup> Pulver  
bei Zahnung 6 x 6 x 6 mm  
ca. 1,7 kg/m<sup>2</sup> Pulver  
bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm

**Verarbeitungszeit  
(+20 °C):** ca. 60 Minuten

**Einlegezeit:** ca. 20 Minuten

**Korrigierzeit:** ca. 30 Minuten

**Begehbarkeit  
(+20 °C):** nach ca. 5 Stunden,  
danach Verfugen auf dem Boden möglich

**Fugen an der Wand  
(+20 °C):** nach ca. 3 Stunden

**Haftzugfestigkeit:** für Steinzeugfliesen, trocken  
nach 1 Tag ca. 1,0 N/mm<sup>2</sup>  
nach 7 Tagen ca. 1,5 N/mm<sup>2</sup>  
nach 28 Tagen ca. 2,0 N/mm<sup>2</sup>

**Fußboden-  
heizungseignung:** ja

**Abpackung:** Säcke mit 10 kg netto

**Lagerung:** in trockenen Räumen ca. 12 Monate im  
originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industriegerichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.

